

24.9.2024 - augsburger-allgemeine.de

Bewegt sich die Kirche doch?

Der weltweite Reformprozess der katholischen Kirche geht in die entscheidende Phase. Auch bayerische Bischöfe beraten über Veränderungen. Die Erwartungen sind hoch – aber auch realistisch?

Von Daniel Wirsching

...

Gläubige appellierten an den Augsburger Bischof Bertram Meier

Gerade engagierte deutsche Katholikinnen und Katholiken haben hohe Erwartungen – und den Bischöfen einige Forderungen mit auf die Reise gegeben: eine „volle Gleichberechtigung für Frauen in allen Funktionen“ der Kirche etwa, einen „freiwilligen Zölibat“ oder mehr Mitsprache von Laien bei Entscheidungen, die sich „nicht in reinem Beraten erschöpft“. So der jüngste Appell der Reformkräfte Gemeindeinitiative.org und Wir sind Kirche. Die [Initiative Maria 2.0 Augsburg](#) übergab Bertram Meier einen Brief. In dem heißt es, „dass uns die jüngere Generation davonläuft“, dass auch ältere Gläubige die [Hoffnung auf Reformen aufgegeben und sich abgewendet](#) hätten, dass die Zeit dränge.

...

Die katholische Reformbewegung Wir sind Kirche versucht es am Dienstagnachmittag nach der Pressekonferenz der Bischöfe in Fulda erneut mit einem Appell: „Wenn sie gute Bischöfe sein wollen, müssen sie in Rom die gesamte Kirche Deutschlands vertreten, und nicht nur ihre je eigenen theologischen Ansichten“, erklärt sie.

<https://www.augsburger-allgemeine.de/bayern/weltsynode-2024-sind-kirchenreformen-realistisch-103056398>

Zuletzt geändert am 25.09.2024